

Jugendgottesdienst und Weihnachtsmarkt in Münster

Münster. Zum zweiten Adventssonntag am 8. Dezember 2024 hatte die Gemeinde Münster die Jugend aus dem Kirchenbezirk zu Gast. Der kleine Weihnachtsmarkt, der auf dem Kirchenparkplatz vorbereitet war, bot den Jugendlichen und den Gemeindemitgliedern ein gemeinschaftliches Erlebnis der besonderen Art, so ein jugendlicher Teilnehmer.

In festlicher, weihnachtlicher Atmosphäre feierten Jugend und Gemeinde den Sonntagsgottesdienst, der vom Bezirksjugendbeauftragten Priester Detlev Schulz geleitet wurde. Priester Schulz verwendete ein Bibelwort aus 1. Chronik 28, 20: "Und David sprach zu seinem Sohn Salomo: Sei getrost und unverzagt und mache es! Fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken! Gott der HERR, mein Gott, wird mit dir sein und wird die Hand nicht abziehen und dich nicht verlassen, bis du jedes Werk für den Dienst im Hause des HERRN vollendet hast." Anschließend gab es eine Bibellesung aus 1. Chronik 28, Verse 6, 7, 9 und 10.

Vier Aufgaben gab der Priester der Gemeinde mit auf dem Weg: Bewahrt die Schöpfung, schont die Umwelt und geht mit ihren Ressourcen verantwortlich um! Sorgt für euer Seelenheil und tragt zum Seelenheil eures Nächsten bei. Die vierte Aufgabe war ein Aufruf an alle, sich aktiv in die Gemeinde einzubringen und damit zur Einheit der Kirche beizutragen. Wir sollen nicht den Mut verlieren, denn was wir aus Liebe tun, ist nie umsonst!

Unter Anleitung des Gemeindechorleiters wurde ein altes Weihnachtslied eingeübt und von allen im Gottesdienst gesungen.

Nach der Freisprache und der Feier des Heiligen Abendmahls wurden Fürbitten vorgetragen. Anschließend gaben die beiden Jugendbeauftragten Anja und Maja einen Rückblick auf die Aktivitäten und Jugendevents des fast vergangenen Jahres 2024. "Der Rückblick hat nochmal gezeigt, was man alles an Großartigem erleben konnte. Ich fühle mich motiviert, weitere Aktivitäten mitzugestalten. Mit Vorfreude blicke ich auf das kommende Jahr 2025, das unter dem Motto "Es ist Zeit, Gutes zu tun" stehen wird," sagte ein Jugendlicher.

Weihnachtsmarkt

Neben guten Gesprächen bei weihnachtlicher Musik gab es Waffeln und Crêpes mit ausgesuchten Zutaten. Auch Grillwürstchen waren im Angebot. Ein Stand mit besonderen, selbsthergestellten weihnachtlichen Geschenkartikeln lud zum Stöbern ein. Für die Kleinsten war ein Basteltisch eingerichtet, der großen Zuspruch fand. Unter Anleitung bastelten die Kinder Friedenstauben. Für die Jugendlichen wurde gewichtelt und im Rahmen einer Mitmachaktion wurde erfragt, was sich die jungen Geschwister für die Bezirksjugend im Jahr 2025 wünschen.

9. Dezember 2024

Text: Christine Krafft, Paul Hakenjos

Fotos: Christine Krafft und Anja Bindewald


BETEN WIRKT!








Roland






